

Eifelerlebnis: Aachen - Trier

Von Kaisern und Römern.

Geführte Gruppentour von
Velociped Fahrradreisen



500809

🚲 Tourenrad-Tour

📅 7 Tage / 6 Nächte

Unterkunft: Hotel, Pension oder Haus

Etappenlänge: 26 bis 64 km, d. 46 km

Teilnehmerzahl: ab 2

Kindertauglich: nein

Anreise 2026

jeden Sonntag: 26.04. bis 27.09.2026





Starten Sie in der quirligen Domstadt Aachen in eine kaiserliche und zugleich genussvolle Radreise und lassen Sie sich treiben in die älteste Stadt Deutschlands, nach Trier. Entlang vielfältiger Landschaften, beeindruckender Architektur, begleitet von regionalen Köstlichkeiten radeln Sie überwiegend auf alten Bahntrassenwegen – angenehm zu fahren, wenn es mal leicht bergauf geht.

Freuen Sie sich auf die historische Stadt Monschau, den Naturpark Eifel mit beeindruckender Moorlandschaft sowie markante Felsformationen auf dem Kyll-Radweg und vergessen Sie schnell, ob Sie noch in Deutschland oder schon in Belgien sind - erleben Sie viele Höhepunkte auf der Reise durch die Eifel, eine Region die viel zu erzählen hat.

Highlights

Aachener Dom mit Schatzkammer

Der Aachener Dom ist die Bischofskirche des Bistums Aachen (Aachener Domschatz) und zugleich das bedeutendste Wahrzeichen der Stadt.

Monschau

Monschau mit seiner historischen Altstadt wurde von den Tuchmachern im 18. Jh. gegründet. In der Stadt mit seinen Fachwerkfassaden und verwinkelten Gassen gibt es viel zu entdecken.

Kronenburger See

Der Kronenburger See wurde 1973–1976 als gemeinsames Projekt von NRW und Rheinland-Pfalz angelegt. Er dient vorrangig als Hochwasserrückhaltebecken für das 77 km² große Einzugsgebiet der Kyll und schützt damit Kronenburg und unterhalb liegende Orte in Rheinland-Pfalz.

Adler- und Wolfspark Kasselburg

Hoch über der Kyll thront die Kasselburg auf einem Felssattel aus Dolomit und Basalt. Ihr markanter Doppelwohnturm macht die Burg aus dem 12. Jahrhundert zum Wahrzeichen der Region. Neben der gut erhaltenen Ruine begeistert der Adler- und Wolfspark mit Greifvogel-Flugshows und dem größten halbwild lebenden Wolfsrudel Westeuropas.

Bitburger Brauerei

Bekanntestes Unternehmen und Wahrzeichen der Stadt ist die Bitburger Brauerei. Die Bitburger Brauerei ist eine der größten Brauereien Deutschlands.

Porta Nigra Trier

Die Porta Nigra (lateinisch für Schwarzes Tor) in Trier ist ein ehemaliges römisches Stadttor.



Reise

1. Tag: Aachen Anreise

Eine frühe Anreise nach Aachen lohnt sich – es gibt viel zu entdecken, in der Domstadt. Im Jahre 1978 wurde der Dom als erstes deutsches Bauwerk in die Liste des UNESCO-Weltkulturerbe aufgenommen. Besuchen Sie bei einem gemütlichen Spaziergang auch das historische Stadthaus sowie das neue Stadtmuseum und genießen Sie in jedem Fall die berühmten „Aachener Printen“, die nicht nur zur Weihnachtszeit ein Genuss sind.

2. Tag: Aachen - Monschau (ca. 56 km)

Die lebendige Stadt Aachen verlassen Sie über die Vennbahn, einen der längsten Bahntrassen-Radwege Europas und vergessen dabei schnell das Großstadttreiben. Ein ständiges Hin und Her zwischen den Ländern beginnt: Auf diesem Abschnitt kreuzt der Radweg mehrfach die Grenzen zwischen Deutschland und Belgien. Genießen Sie dabei nicht nur die Landschaft, sondern auch die Köstlichkeiten der Region - Döppelkooche, Belgische Waffeln oder Fritten. Nach kulinarischen Genüssen können Sie voller Vorfreude auf die von Fachwerkhäusern geprägte Stadt Monschau sein.

3. Tag: Monschau - Bütgenbach (B) (ca. 26 km)

Radeln Sie heute durch eine der eindrucksvollsten Naturlandschaften in Mitteleuropa - das Hohe Venn. Die Hochmoorlandschaft bietet nicht nur urwüchsige Natur und einzigartige Stille, Sie können auch einen grandiosen Fernblick genießen. Am Morgen verlassen Sie die engen Gassen von Monschau und folgen dem sanft ansteigenden Radweg durch ein Mosaik aus Mooren, Heideflächen und Bachtälern. Genießen Sie am Abend die stille Idylle des Bütgenbacher Sees - vielleicht bei einem erfrischenden belgischen Bier auf der Terrasse eines der gemütlichen Lokale am Ufer. Der perfekte Abschluss für einen Tag voller Naturerlebnisse.

4. Tag: Bütgenbach (B) - Gerolstein (ca. 51 km)

Das idyllische Seeufer lassen Sie hinter sich und starten entspannt in eine Etappe erneut voller Naturgenüsse - stillgelegte Bahntrassen, waldreiche Höhenzüge, friedvolle Bachläufe und dem 27ha großem Kronenburger See. Sie wechseln heute vom Vennbahn-Radweg auf den Kyll-Radweg und radeln durch die von Urgewalten geprägte Vulkaneifel. Gerolstein, das für seine Mineralquellen bekannt ist, ist heute ein Highlight auf dem überwiegend leicht hügeligen Radweg. Bereits aus der Ferne beeindruckt das heutige Tagesziel, die Brunnenstadt mit der markanten Felsenwand - den „Gerolsteiner Dolomiten“.

5. Tag: Gerolstein - Bitburg (ca. 39 km)

Die schroffen Felsformationen mit dem bekannten „Munterley“, mit einer Höhe von 482Metern bieten eine atemberaubende Sicht über Gerolstein und das Kylltal bis weit in die Vulkaneifel. Mit einem wehmütigen Auge



radeln Sie am Morgen in das schmale Tal der Kyll und folgen dem Kyll-Radweg meist direkt am Fluss verlaufend durch enge Täler, Wälder und malerische Orte wie Kyllburg und St. Thomas mit alten Klöstern und Eisenbahnbrücken. Das Bitburger Land empfängt Sie dann mit sanften Hügeln und ihrem Tagesziel, der Brauereistadt Bitburg. In der Erlebniswelt erfahren Sie mit allen Sinnen, was die Fassbiermarke so besonders macht „Bitte ein Bit“.

6. Tag: Bitburg - Trier (ca. 55 km / 64 km)

An Ihrem letzten Radtag haben Sie die Qual der Wahl:

Die längere landschaftlich eindrucksvollere Tour führt Sie entlang des Nims-, Prüm - und Sauer-Radwegs mit Ziel in der ältesten Stadt Deutschlands - Trier. Flüsse und Bäche bestimmen heute das Landschaftsbild, durchziehen die Mittelgebirgslandschaft.

Wenn Sie sich für die kürzere Tour entscheiden, radeln Sie weiter auf dem Kyll-Radweg. Sanft bergab, radeln Sie durch das idyllische südliche Kylltal meist entlang von Flüssen, eingebettet zwischen bewaldeten Hängen, Wiesen und kleinen Ortschaften.

Wie auch immer Sie sich entscheiden: Flott erreichen Sie die Mosel und radeln die letzten Kilometer in die Kaiserstadt Trier, wo zahlreiche römische Bauwerke warten, von Ihnen entdeckt zu werden – eine Zeitreise in die römische Antike.

7. Tag: Trier Abreise

Nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen, sofern Sie keine Verlängerungsnacht in Trier gebucht haben. Für alle, die zurück nach Aachen möchten, empfehlen wir unseren praktischen Rücktransfer-Service, der Sie mit Gepäck und Privaträdern vom Hotel in Trier zurück zum Starthotel bringt.

Karte

Infos

Wissenswertes zur Radreise Eifelerlebnis: Aachen Trier

Nachfolgend finden Sie konkrete und hilfreiche Informationen. Sollten Sie weitere Fragen zu dieser Reise haben, so rufen Sie uns ganz einfach an. Tel.: 06421-886890

Anreisemöglichkeiten per Bahn

Aachen ist von allen größeren Städten in Deutschland gut mit der Bahn zu erreichen. Unsere Partnerhotels in Aachen erreichen Sie vom Bahnhof aus am besten mit einer kurzen Taxifahrt.

Aktuelle Fahrplanauskünfte und Preisinformationen finden Sie ganz praktisch unter www.bahn.de



Parkmöglichkeiten am Anreiseort

Es befinden sich nahe der Hotels günstigere kostenpflichtige Parkhäuser sowie Park-and-Ride-Parkplätze an den großen Einfallstraßen nach Aachen. Von dort kann man mit einem speziellen und günstigen P+R-Busticket weiter in die Innenstadt fahren. Diese Park-and-Ride Plätze befinden sich am Westfriedhof (Vaalser Straße), am Tivoli (Krefelder Straße), an der Jülicher Straße Ecke Berliner Ring sowie an der Monschauer Straße am Waldfriedhof. Detaillierte Informationen zu den Parkmöglichkeiten an dem für Sie gebuchten Hotel erhalten Sie mit den ausführlichen Reiseunterlagen spätestens zwei Wochen vor Reisebeginn.

Beschaffenheit der Radwege

Die Streckenführung über ehemalige Bahntrassen und gut beschilderten Radwege lassen die Reise zu einem Genusserlebnis werden. Die Strecke verläuft durch die Eifel und damit durch leicht hügeliges Gelände, ist jedoch mit ein wenig Kondition oder E-Bikes gut zu bewältigen.

Rücktransfer zum Ausgangspunkt der Reise

Jeden Samstag besteht die Möglichkeit, um 09:00 Uhr per Transfer mit einem Kleinbus (mit Fahrradtransportanhänger) nach Trier zurück zu fahren (Ankunft dort ca. 11:30 Uhr). Der Fahrer kommt zu Ihrem Hotel und hat Platz für Sie, Ihr Gepäck und ggf. Ihr privates Rad. Er fährt Sie zurück bis zu Ihrem Starthotel und sorgt so für einen perfekten Rückreeservice ohne lästiges Umsteigen oder Kofferschleppen. Die Mitnahme eigener Fahrräder ist gegen einen Aufpreis möglich. Eine Anmeldung ist notwendig.

Extrakosten, die nicht im Reisepreis enthalten sind

Eine möglicherweise anfallende Tourismusabgabe sowie Ladegebühren für Fahrradakkus nicht Bestandteil des Reisepreises und daher im Hotel vor Ort zu zahlen.

7 Tage Hotline Service

Wenn die Fahrradkette gerissen ist, Überschwemmungen die Weiterfahrt unmöglich machen oder sonstige böse Überraschungen auf Sie warten:

Wir sind 7 Tage die Woche für Sie erreichbar und organisieren schnellstmöglich Hilfe.

Pass- und Visumerfordernisse

Für EU-Bürger sind für diese Reise keine speziellen Pass- bzw. Visumserfordernisse zu beachten.

Reiseversicherung

Im Reisepreis ist die gesetzlich vorgeschriebene Insolvenzversicherung bereits enthalten. Darüber hinaus empfehlen wir Ihnen nach Erhalt Ihrer Reisebestätigung den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung, um sich vor finanziellen Nachteilen bei Reiserücktritt, Reiseabbruch, Krankheit oder Unfall zu schützen.



Reiserücktrittsversicherung: Weitere Infos und Online-Versicherungsabschluss

Nachhaltigkeit

Für diese Reise empfehlen wir – ganz im Sinne der Nachhaltigkeit – die Nutzung digitaler Reiseunterlagen. Auf Wunsch können Sie dennoch im Buchungsvorgang gedruckte Reiseunterlagen mit Radwanderkarte auswählen. Bitte beachten Sie, dass es je nach Auswahl zu Preisunterschieden kommen kann.

Mindestteilnehmerzahl: 2 Personen

Auch Einzelreisende sind herzlich willkommen - gerne unterbreiten wir Ihnen ein individuelles Angebot.

Saison 1: 26.04.2026 - 02.05.2026, 27.09.2026 - 27.09.2026

Saison 2: 03.05.2026 - 09.05.2026, 06.09.2026 - 26.09.2026

Saison 3: 10.05.2026 - 05.09.2026

Preise pro Person in EUR: Saison 1 / Saison 2 / Saison 3

Eifelerlebnis: Aachen - Trier

Doppelzimmer: 849 / 949 / 999

Einzelzimmer: 1149 / 1249 / 1299

Zusatznächte pro Person in EUR:

Aachen Zusatznacht/ÜF: Doppelzimmer / Einzelzimmer

Doppelzimmer: 95 / 150

Trier Zusatznacht/ÜF: Doppelzimmer / Einzelzimmer

Doppelzimmer: 85 / 135



Leistungen

- Übernachtung mit Frühstück: komfortable Mittelklassehotels, meist im Zentrum
- Zimmer mit D/Bad/WC
- Gepäcktransport
- Digitale Routenführung per Smartphone App
- Tipps zur Reisevorbereitung
- Touristische Informationen
- 7-Tage-Hotline-Service

Zusatzkosten

- 27-Gang Damenrad: 99
- 27-Gang Herrenrad: 99
- 8-Gang Elektrorad mit Rücktritt: 289
- Rücktransfer Aachen (jeden Samstag, 09:00 Uhr): 125
- Rücktransfer Aachen inkl. eigenem Rad (jeden Samstag, 09:00 Uhr): 170
- Einzelzimmer und Zusatznächte siehe Reisebeschreibung

Anreise und Basis-Preise 2026

ab **849,- €** (EZ ab 1.149,- €)

jeden Sonntag: **26.04. bis 02.05.2026** und **27.09. bis 27.09.2026**

ab **949,- €** (EZ ab 1.249,- €)

jeden Sonntag: **03.05. bis 09.05.2026** und **06.09. bis 26.09.2026**

ab **999,- €** (EZ ab 1.299,- €)

jeden Sonntag: **10.05. bis 05.09.2026**

